

zember III 35.1; [M] *čišrin* [abweichend: V 407] *awwalnō* Oktober III 46.1; [B] [G] → *xnn/čšrn*

ōlča [B] *ōlča* [𐌺𐌹] (1) Werkzeug, Gerät, Maschine, Haushaltsgerät [G] II 61.4 - pl. [M] *la wōt alyōta* es gab keine Maschinen L² 3,6; [G] *alōta* II 27.34; (2) Mittel, Hilfsmittel [M] NM I,31 - [B] *mišwin ōlčit tarwašča* sie benutzen das Mittel der Verkleidung als Derwisch I 86.2; (3) mit *gawwa* Innereien - cstr. [G] *ōlči gawwa* Innereien II 85.32

III *ōwel, yōōwel* (V 78ff) zurückkehren lassen - prät. 3 pl. m. [M] *awilulle ʿafre* sie ließen ihn zu seinem Staub zurückkehren (i.e. begruben ihn) III 99.88

ʾwn [أوان] *awōna* Zeit, Frist, Jahreszeit, Saison - pl. *awanō* - mit suff. 3 sg. m. [M] *čūb b-ʾawōne* außerhalb seiner Saison IV 2.41 - mit suff. 3 pl. m. *la tōle bnō waḳčil awōnun* er bekam keine Kinder zur üblichen Zeit (w. in ihrer (pl.) Saison) IV 5.2

ʾwtm → ʾtm

ʾwtmbyl → ʾtmbyl

ʾwtmtyḳ → ʾtmtyḳ

ʾwt → ʾt

ʾwx → ʾt

ʾwy [أوى] III [M] *ōw, yōōw* Unterkunft geben, beherbergen, übernachten lassen - prät. 3 sg. m. *hū ōw ommṭa gappe* er ließ Leute bei sich übernachten; *lōrka^c barnaš ʾōw barnaš* niemand beherbergt mehr jemanden

- prät. 2 pl. m. mit suff. 1 sg. *awičunni* (die Form *awičxunni* bei PAR. 203,15 existiert nicht) - prät. 1 pl. *awinnaḥ* PAR. 203,19

III₂ [M] *čōw(i), yičōw(i)* Unterkunft finden, übernachten - perf. 1 sg. *čōwīt* PS 55,15 - präs. 3 sg. m. *mičōwi f-fōtka* er übernachtet in der Herberge PS 28,4 - präs. 3 pl. m. *mičōwyin b-žēm^ca* sie übernachten in der Moschee PS 28,4

awa geschützter Ort [M] *dokkten* *awa* ihr (pl. f) Ort ist geschützt PS 10,30

maʾwō [ماوى] sg. m. Wohnsitz - mit suff. 3 sg. m. [M] *yaž^clēle maʾwōye* er möge sie [Až-žanne^A f.] ihm zu seinem Wohnsitz machen III 56.43

ʾx¹ [آخ] [M] *ex/ux* [B] [G] → ʾxt wie (1) pron. interr. (direkt) - [M] *ex la ir-š yimruk?* Wieso wollte er nicht vorbeikommen? III 32.35; *ex čōb?* wie geht es dir (m.)? seltener *ex čōbi?* IV 4.96; (2) pron. interr. (indirekt) - [M] *ex mišwill pšōta* wie man Rosinen macht III 1.1; *ex yiḳrull ra-sōyel* wie man die Evangelien liest III 48.6; *ux mič čbō^c* wie du (m.) willst IV 34.82; (3) präp. - [M] *ex ʾḥmīra* wie Sauerteig III 1.11; *na^c-cem ex ḳamḥa* fein wie Mehl III 6.21; *ex kas^ml^ə wtō^ca* als Zeichen des Abschieds III 45.44; cf. → ʾxt

exmiḍ, exmil [G] a. *exmi* var. [M] *ux-miḍ, uxmil* [آخ ماض] wie pron. interr. (indirekt) - [M] *exmil awwalča* wie zuvor III 8.36; *exmil bō^cin* wie